



Einladung zur Saatmais Demo!

Donnerstag, den 04.09.2025 ab 19 Uhr in
Heinsberg-Liek

Parzelle hinter dem Junkershof von Ollertz-Mertens



19:00 Uhr Begrüßung
ab 19:15 Uhr Vorstellung der Sorten
anschl. Imbiss und Fachdiskussion
Wir freuen uns über Ihre zahlreiche
Teilnahme!



Erinnerung an unsere BB - Herbstveranstaltung in der Neffeltalhalle, Nörvenich

Dienstag, den 26.08.2025 ab 19 Uhr, Rathausstraße 12, Nörvenich

Winterraps

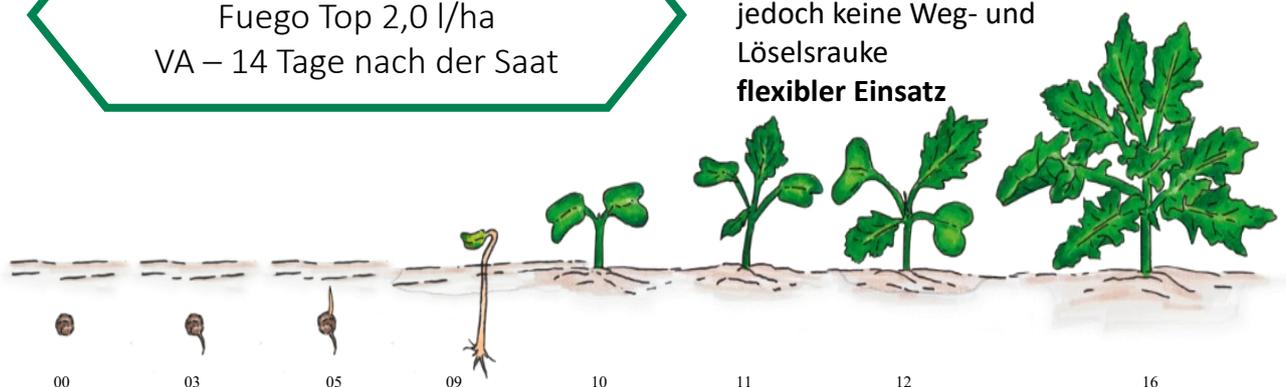
Wer sich noch nicht für eine Sorte entschieden hat, findet unter <https://buir-bliesheimer.info/wp-content/uploads/2024/12/Ernteergebnisse-Raps-25.pdf> auf unserer Homepage die Versuchsergebnisse und Empfehlungen für die Aussaat 2025! Sprechen Sie uns gerne an!

Zum Wochenende wird in den höheren Lagen mit der Rapsaussaat begonnen. Von der weiteren Witterung und der Bodenfeuchte hängt dann die Herbizidstrategie ab.

Szenario 1: Nach der Saat bleibt es feucht

Butisan Gold 2,5 l/ha od.
Fuego Top 2,0 l/ha
VA – 14 Tage nach der Saat

Breite
Mischverunkrautung +
Storchschnabel
jedoch keine Weg- und
Löselsrauke
flexibler Einsatz



Szenario 2: Trockenheit nach der Saat

Sind die Bedingungen jedoch nicht so optimal, kann nach 14 Tagen auch auf eine Kombination von Butisan Gold oder Gajus mit Runway zurückgegriffen werden. Durch die Kombination von Bodenwirkstoffen und Blattwirkstoffen erzielen sie eine sehr gute Herbizidwirkung. In den letzten Jahren hat sich diese Anwendung aufgrund der Witterungsverhältnisse in vielen Regionen als Standard etabliert. Die Aufwandmengen sind wie folgt:

Gegen alle wichtigen Rapsunkräuter inkl. Kamille-Arten, Klettenlabkraut, Kornblume und Ungräser, neuer Standard gegen Stiefmütterchen

- flexibler Einsatz im Nachauflauf, gute Verträglichkeit
- sichere Bekämpfung durch sechs Wirkstoffe auch bei trockenem und schwierigen Bodenbedingungen durch optimierte Blatt- und Bodenwirkung
- keine Weg- und Löselsrauke



Als Alternative bei breiter Mischverunkrautung inkl. Besenrauke empfehlen wir das Belkar-System im Nachauflauf!

Belkar mit dem Wirkstoff Arylex wird erst ab dem 2-Blattstadium auf trockene Bestände angewandt. Neben einer breiten Mischverunkrautung werden auch einige Problemunkräuter (Besen- und Wegrauke) miterfasst. **Achtung:** Für die erste Anwendung vermarktet die Corteva in diesem Jahr mit **LaDiva eine Fertigformulierung aus Belkar und Synero** und ersetzt damit das Belkar Power Set! Für die zweite Anwendung wird weiterhin Belkar solo angewendet.

Anwendungsempfehlung:

1. Anwendung: **LaDiva* 0,25 l/ha (ab 2. Laubblattstadium)**
2. Anwendung: **Belkar 0,25 l/ha (nach mind. 14 Tagen)**

(*LaDiva = Fertigformulierung aus Belkar + Synero 30 SL)

Hinweise zum Belkar - Einsatz:

- Mischungen mit Insektiziden sind grundsätzlich möglich
- Mischungen mit folgenden Graminiziden (1.Anwendung) sind möglich:
 - Focus Ultra + Dash, Panarex, Select, FluaPower
- Mischungen mit WR und Bordüngern (2.Anwendung) sind möglich!
- Keine Mischungen bei gestressten Beständen
- Kein Einsatz von **Metconazolhaltigen Produkten im Herbst**
- Bei Spritzfolgen mit WR-Maßnahmen mind. 7 Tage Abstand zwischen den Anwendungen!
- Keine Tankmischung von Graminiziden und Wachstumsreglern/Fungiziden in Kombination
- Keine Tankmischung mit Agil S, Evolution, Targa Super oder vergleichbaren Produkten und mit AHL
- **Achtung: Bei nicht sachgemäßem Einsatz kann es zu Schäden am Raps kommen!**

Auf die Schneckenbekämpfung bei der Rapsaussaat achten!

Achten Sie bereits bei der Vorbereitung der Rapsflächen auf entsprechende Maßnahmen:

Flächen ausreichend **rückverfestigen**. Schnecken überdauern und leben in Hohlräumen im Boden.

- **Flächenränder evtl. vorbeugend mit Schneckenkorn abstreuen**, v.a. an Wegrändern, Böschungen, Stilllegung/Weiden o.ä. in der Nachbarschaft
- Nach der Saat **regelmäßige Schneckenkontrolle** (Schnecken können den Keimling bereits schädigen, bevor die Pflanze richtig aufgelaufen ist)
- Achten Sie beim Einsatz von Schneckenkorn auf ausreichende Regenfestigkeit.



Produkt	Wirkstoff (-gehalt g/kg)	Zugelassene Aufwandmenge kg/ha	Köderdichte Körner/m ²	Max. Anwendungen	Regenfestigkeit	Pressverfahren	Gebindegrößen
Ferrex	Eisen III Phosphat (25)	6 kg	60 - 66	5	sehr gut	nass	25 kg
Schneckenkorn 3%	Metaldehyd (30)	7 kg	60	3	sehr gut		25 kg
Sluxx HP	Eisen III Phosphat (29,7)	7 kg	60	4	sehr gut		20 kg

Wir bieten an: Ausbringung von Schneckenkorn mit APV ZS 200 M4 Streuer (30 m Streubreite) und CF Moto Gator UForce 1000

- ✓ Leichtfahrzeug ca. 800 kg Gesamtgewicht (inkl. Fahrer und Streumaterial)
- ✓ Breitreifung
- ✓ Elektronischer Streuer mit genauer Verteilung
- ✓ **Exakte Ausbringung über GPS gesteuertes Parallelfahrssystem!**
- ✓ Sprechen Sie uns gerne in Dürscheven unter 02251-779436 an!

